

Inhalt	
1. Bundesliga Herren 2011	1
2. Bundesliga Herren 2011	2
Regionalligen 2011	2
Regionalliga Nord	2
Regionalliga Mitte	3
Regionalliga Süd-Ost	4
Regionalliga Süd-West	4
Regionalliga West	4
Landesligen 2011	5
1. Damenliga 2011	6
2. Damenliga 2011	6
1. Juniorenliga West 2011	7
2. Juniorenliga West 2011	7
1. Jugendliga West 2011	8
2. Jugendliga West 2011	8
1. Schülerliga West 2011	9
2. Schülerliga West 2011	9
Bambiniliga West 2011	10
Grundsätzliche Anmerkungen bzw. Erläuterungen	11

Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsregelungen

Seite: 1 von 11

2011

Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsregelungen Saison 2011

1. BUNDESLIGA HERREN 2011

Die Mannschaften auf den Plätzen 1 – 5 (*) der 1. Bundesliga Nord (1.BLN) und der 1. Bundesliga Süd (1.BLS) qualifizieren sich direkt für die eingleisige 1. Bundesliga 2012.

Die Mannschaften auf Platz 6 (*) der 1.BLN und der 1.BLS spielen eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Sechster 1.BLN - Sechster 1.BLS

Der Gewinner qualifiziert sich direkt für die eingleisige 1. Bundesliga 2012. Der Verlierer steigt in die 2. Bundesliga ab.

Zur Ermittlung des Deutschen Meisters 2011 spielen die Mannschaften auf den Plätzen 1-4 (*) der 1.BLN und 1.BLS, d.h. insgesamt acht Mannschaften, nach folgendem System eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" aus, wobei immer die Mannschaft in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreichen konnte. Bei Spielen mit Mannschaften gleicher Platzierung (z. B. Finale Zweiter gegen Zweiter) hat die Mannschaft im dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht, die einen höheren Punktekoeffizienten (Gesamtpluspunkte der Vorrunde geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele) vorweisen kann. Bei eventueller Gleichheit des Punktekoeffizienten entscheidet der höhere Torkoeffizient (Gesamttordifferenz aller Vorrundenspiele geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele).

<u>Viertelfinale:</u>	Erster 1.BLN	-	Vierter 1.BLS	(Spiel 1)
	Zweiter 1.BLN	-	Dritter 1.BLS	(Spiel 2)
	Erster 1.BLS	-	Vierter 1.BLN	(Spiel 3)
	Zweiter 1.BLS	-	Dritter 1.BLN	(Spiel 4)
<u>Halbfinale:</u>	Sieger Spiel 1	-	Sieger Spiel 4	(Spiel 5)
	Sieger Spiel 2	-	Sieger Spiel 3	(Spiel 6)
<u>Finale:</u>	Sieger Spiel 5	-	Sieger Spiel 6	(Spiel 7) Deutscher Meister

Die Mannschaften auf den Plätzen 7 – 10 (*) der 1.BLN und 1.BLS steigen direkt in die 2. Bundesliga ab.



2. BUNDESLIGA HERREN 2011

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) der 2. Bundesliga Nord (2.BLN) und der 2. Bundesliga Süd (2.BLS) sind Meister der 2. Bundesliga Nord bzw. Süd und spielen eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Erster 2.BLN - Erster 2.BLS

Der Gewinner qualifiziert sich direkt für die eingleisige 1. Bundesliga 2012. Der Verlierer verbleibt in der 2. Bundesliga.

Sollte unter den Erstplatzierten (Platz 1) (*) der 2.BLN und der 2.BLS jedoch eine zweite Herrenmannschaft eines Vereines sein oder die aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg verzichten, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3. Sollte dabei kein Aufsteiger / Relegationsteilnehmer feststehen, geht der freie Aufstiegsplatz an die andere 2. Bundesliga über. Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 5 (*) der 2.BLN und der 2.BLS qualifizieren sich direkt für die 2. Bundesliga 2012. Die Mannschaften auf Platz 6 (*) der 2.BLN und der 2.BLS spielen eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Sechster 2.BLN - Sechster 2.BLS

Der Gewinner qualifiziert sich direkt für die 2. Bundesliga 2012. Der Verlierer steigt in die Regionalliga ab. Die drei Letztplatzierten (Platz 7, 8 und 9) der 2.BLN (*) und die beiden Letztplatzierten (Platz 7 und 8) der 2.BLS (*) steigen direkt in die Regionalliga ab.

REGIONALLIGEN 2011

Regionalliga Nord

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Nord (RLN) ist Meister und steigt direkt in die 2. Bundesliga 2012 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z. B. zweite oder eine ausländische Mannschaft) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf die Teilnahme an der Relegation / einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Aufgrund der kompletten Neureform von der 1. Bundesliga bis zur Regionalliga und den noch nicht feststehenden Teams, welche in die Regionalligen absteigen, kann noch nicht genau festgelegt werden, wie viele Mannschaften aus den fünf Regionalligen 2011 in die jeweilige Landesliga absteigen. Zum jetzigen Zeitpunkt qualifizieren sich die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 6 (*) aller fünf Regionalligen direkt für die Regionalliga 2012.

Die endgültige Entscheidung zum Verbleib (weiterhin Regionalliga oder Abstieg in die Landesliga) der Mannschaften aller fünf Regionalligen auf den Plätzen 7 und niedriger (*) erfolgt bis zum 15.11.2011 durch den ISHD-Vorstand.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.



Regionalliga Mitte

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Mitte (RLM) ist Meister und spielt gegen den Erstplatzierten (*) der Regionalliga West (RLW) eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Erster RLM - Erster RLW

Der Gewinner steigt in die 2. Bundesliga 2012 auf. Der Verlierer verbleibt in der Regionalliga.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z. B. zweite oder eine ausländische Mannschaft) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf die Teilnahme an der Relegation / einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der Regionalliga West angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Aufgrund der kompletten Neureform von der 1. Bundesliga bis zur Regionalliga und den noch nicht feststehenden Teams, welche in die Regionalligen absteigen, kann noch nicht genau festgelegt werden, wie viele Mannschaften aus den fünf Regionalligen 2011 in die jeweilige Landesliga absteigen. Zum jetzigen Zeitpunkt qualifizieren sich die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 6 (*) aller fünf Regionalligen 2011 direkt für die Regionalliga 2012.

Die endgültige Entscheidung zum Verbleib (weiterhin Regionalliga oder Abstieg in die Landesliga) der Mannschaften aller fünf Regionalligen 2011 auf den Plätzen 7 und niedriger (*) erfolgt bis zum 15.11.2011 durch den ISHD-Vorstand.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

Regionalliga Süd-Ost

Die Regionalliga Süd-Ost (RLSO) wird nicht von der ISHD geleitet und vereinbarungsgemäß vom Bayerischen Inline- und Rollsport-Verband (BRIV) selbständig und eigenverantwortlich auf Grundlage der ISHD-Bestimmungen verwaltet.

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Süd-Ost ist Meister und spielt gegen den Erstplatzierten (*) der Regionalliga Süd-West (RLSW) eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Erster RLSO - Erster RLSW

Der Gewinner steigt in die 2. Bundesliga 2012 auf. Der Verlierer verbleibt in der Regionalliga.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z. B. zweite oder eine ausländische Mannschaft) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf die Teilnahme an der Relegation / einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der Regionalliga Süd-West angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



Aufgrund der kompletten Neureform von der 1. Bundesliga bis zur Regionalliga und den noch nicht feststehenden Teams, welche in die Regionalligen absteigen, kann noch nicht genau festgelegt werden, wie viele Mannschaften aus den fünf Regionalligen 2011 in die jeweilige Landesliga absteigen. Zum jetzigen Zeitpunkt qualifizieren sich die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 6 (*) aller fünf Regionalligen 2011 direkt für die Regionalliga 2012.

Die endgültige Entscheidung zum Verbleib (weiterhin Regionalliga oder Abstieg in die Landesliga) der Mannschaften aller fünf Regionalligen 2011 auf den Plätzen 7 und niedriger (*) erfolgt bis zum 15.11.2011 durch den ISHD-Vorstand.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

Regionalliga Süd-West

Der Erstplatzierte (*) der Regionalliga Süd-West ist Meister und spielt gegen den Erstplatzierten (*) der Regionalliga Süd-Ost eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gem. § 38.3 e WKO):

Erster RLSO - Erster RLSW

Der Gewinner steigt in die 2. Bundesliga 2012 auf. Der Verlierer verbleibt in der Regionalliga.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z. B. zweite oder eine ausländische Mannschaft) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf die Teilnahme an der Relegation / einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der Regionalliga Süd-Ost angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Aufgrund der kompletten Neureform von der 1. Bundesliga bis zur Regionalliga und den noch nicht feststehenden Teams, welche in die Regionalligen absteigen, kann noch nicht genau festgelegt werden, wie viele Mannschaften aus den fünf Regionalligen 2011 in die jeweilige Landesliga absteigen. Zum jetzigen Zeitpunkt qualifizieren sich die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 6 (*) aller fünf Regionalligen 2011 direkt für die Regionalliga 2012.

Die endgültige Entscheidung zum Verbleib (weiterhin Regionalliga oder Abstieg in die Landesliga) der Mannschaften aller fünf Regionalligen 2011 auf den Plätzen 7 und niedriger (*) erfolgt bis zum 15.11.2011 durch den ISHD-Vorstand.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

Regionalliga West

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga West (RLW) ist Meister und spielt gegen den Erstplatzierten (*) der Regionalliga Mitte (RLM) eine Relegation mit Hin- und Rückspiel (gemäß § 38.3 e) WKO):

Erster RLM - Erster RLW

Der Gewinner steigt in die 2. Bundesliga 2012 auf. Der Verlierer verbleibt in der Regionalliga.



Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z. B. zweite oder eine ausländische Mannschaft) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf die Teilnahme an der Relegation / einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der Regionalliga Mitte angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Aufgrund der kompletten Neureform von der 1. Bundesliga bis zur Regionalliga und den noch nicht feststehenden Teams, welche in die Regionalligen absteigen, kann noch nicht genau festgelegt werden, wie viele Mannschaften aus den fünf Regionalligen 2011 in die jeweilige Landesliga absteigen. Zum jetzigen Zeitpunkt qualifizieren sich die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 6 (*) aller fünf Regionalligen 2011 direkt für die Regionalliga 2012.

Die endgültige Entscheidung zum Verbleib (weiterhin Regionalliga oder Abstieg in die Landesliga) der Mannschaften aller fünf Regionalligen 2011 auf den Plätzen 7 und niedriger (*) erfolgt bis zum 15.11.2011 durch den ISHD-Vorstand.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

LANDESLIGEN 2011

Von der ISHD werden nur die vier NRW-Landesligen Mittelrhein, Niederrhein, Rheinland und Westfalen geleitet und verwaltet; alle anderen Landesligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) in den vier vorgenannten Landesligen 2011 sind Meister und steigen direkt in die Regionalliga West 2012 bzw. Regionalliga Mitte 2012 auf. Wenn eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg verzichtet, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der drei anderen Landesligen angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollten sich dabei von den anderen drei Landesligen zwei oder mehr Mannschaften zum Aufstieg bereit erklären, wird der freie Aufstiegsplatz in Relegationsspielen ausgespielt; der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt.

Eine Mannschaft ist in die Regionalliga West oder Regionalliga Mitte nur aufstiegsberechtigt, wenn dort keine andere Mannschaft des gleichen Vereines mitspielt.



DAMENLIGEN 2011

1. Damenliga 2011

Der Erst- und Zweitplatzierte (Platz 1 und 2) (*) der 1. Damenliga spielen zur Ermittlung des Deutschen Damen-Meisters 2011 eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" aus, wobei immer die Mannschaft in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreicht hat.

Finale: Erster - Zweiter

Der Letztplatzierte (*) steigt in die 2.Damenliga ab.

2. Damenliga 2011

Die 2. Damenliga 2011 ist in zwei Gruppen (2.Damenliga Nord und 2. Damenliga Süd) aufgeteilt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) beider Gruppen sind Meister 2011 und steigen direkt in die 1.Damenliga auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Damenliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*).



JUNIORENLIGEN 2011

Zur Ermittlung des Deutschen Juniorenmeisters wird zwischen allen Junioren-Landesmeistern (und ggf. Vize-Junioren-Landesmeistern) eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2011 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 31.08.2011 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Junioren-Landesmeister 2011 (und Vize-Junioren-Landesmeister 2011) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Juniorenmeisterschaft 2011 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Juniorenmeisterschaft 2011, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2011 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Juniorenmeister 2011 zur Endrunde der deutschen Juniorenmeisterschaft 2011 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Juniorenmeister 2011.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Juniorenliga West und 2. Juniorenliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Juniorenligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Juniorenliga West 2011

Die vier Bestplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Juniorenliga West 2011 spielen eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Junioren-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2011 aus, wobei immer die Mannschaft in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreicht hat.

<u>Halbfinale:</u>	Erster	-	Vierter	(Spiel 1)
	Zweiter	-	Dritter	(Spiel 2)
<u>Finale:</u>	Sieger Spiel 1	-	Sieger Spiel 2	(Spiel 3) NRW-Meister

Der Letztplatzierten (Platz 8) der 1. Juniorenliga West 2011 (*) steigt in die 2. Juniorenliga West ab.

2. Juniorenliga West 2011

Die 2. Juniorenliga West 2011 ist in zwei Gruppen

- 2. Juniorenliga West A (2.JLWA)
- 2. Juniorenliga West B (2.JLWB)

aufgeteilt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) beider Gruppen sind Meister 2011 der 2. Juniorenliga West A bzw. 2. Juniorenliga West B und steigen direkt in die 1. Juniorenliga West auf.

Sollte der Erstplatzierte (Platz 1) (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Juniorenliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollte dabei keine aufstiegsbereite Mannschaft feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Platz zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der anderen Gruppe der 2. Juniorenliga West angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 4 (*).

Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



JUGENDLIGEN 2011

Zur Ermittlung des Deutschen Jugendmeisters wird zwischen allen Jugend-Landesmeistern (und ggf. Vize-Jugend-Landesmeistern) eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2011 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 31.08.2011 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Jugend-Landesmeister 2011 (und Vize-Jugend-Landesmeister 2011) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Jugendmeisterschaft 2011 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Jugendmeisterschaft 2011, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2011 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Jugendmeister 2011 zur Endrunde der deutschen Jugendmeisterschaft 2011 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Jugendmeister 2011.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Jugendliga West und 2. Jugendliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Jugendligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Jugendliga West 2011

Die vier Erstplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Jugendliga West 2011 spielen eine Play-Off-Runde mit dem Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Jugend-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2011 aus, wobei die besser platzierte Mannschaft (*) in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat.

<u>Halbfinale:</u>	Erster	-	Vierter	(Spiel 1)
	Zweiter	-	Dritter	(Spiel 2)
<u>Finale:</u>	Sieger Spiel 1	-	Sieger Spiel 2	(Spiel 3) NRW-Meister

Die drei Letztplatzierten (Platz 8, 9 und 10) der 1. Jugendliga West 2011 (*) steigen in die 2. Jugendliga West ab.

2. Jugendliga West 2010

Die 2. Jugendliga West 2011 ist in zwei Gruppen (2. Jugendliga West A und 2. Jugendliga West B) aufgeteilt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) beider Gruppen sind Meister 2011 der 2. Jugendliga West A bzw. 2. Jugendliga West B und steigen direkt in die 1. Jugendliga West auf.

Sollte der Erstplatzierte (Platz 1) (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Jugendliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollte dabei keine aufstiegsbereite Mannschaft feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Platz zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der anderen Gruppe der 2. Jugendliga West angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



SCHÜLERLIGEN 2011

Zur Ermittlung des Deutschen Schülermeisters wird zwischen allen Schüler-Landesmeistern (und ggf. Vize-Schüler-Landesmeistern) eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2011 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 31.08.2011 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Schüler-Landesmeister 2011 (und Vize-Schüler-Landesmeister 2011) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Schülermeisterschaft 2011 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Schülermeisterschaft 2011, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2011 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Schülermeister 2011 zur Endrunde der deutschen Schülermeisterschaft 2011 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Schülermeister 2011.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Schülerliga West und 2. Schülerliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Schülerligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Schülerliga West 2011

Die vier Erstplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Schülerliga West 2011 spielen eine Play-Off-Runde mit dem Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Schüler-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2011 aus, wobei die besser platzierte Mannschaft (*) in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat.

<u>Halbfinale:</u>	Erster	-	Vierter	(Spiel 1)
	Zweiter	-	Dritter	(Spiel 2)
<u>Finale:</u>	Sieger Spiel 1	-	Sieger Spiel 2	(Spiel 3) NRW-Meister

Die beiden Letztplatzierten (Platz 7 und 8) der 1. Schülerliga West (*) steigen in die 2. Schülerliga West ab.

2. Schülerliga West 2011

Die 2. Schülerliga West 2011 ist in drei Gruppen

- 2. Schülerliga West A (2.SLWA)
- 2. Schülerliga West B (2. SLWB)
- 2. Schülerliga West C (2.SLWC)

aufgeteilt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) der drei Gruppen sind Meister 2011 der 2. Schülerliga West A bzw. 2. Schülerliga West B bzw. 2. Schülerliga West C und steigen direkt in die 1. Schülerliga West auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Schülerliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollte dabei keine aufstiegsbereite Mannschaft feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Platz zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der beiden anderen Gruppe der 2. Schülerliga West angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 4 (*).

Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



BAMBINILIGEN 2011

In der Altersklasse Bambini wird keine Deutsche Meisterschaft ausgetragen.

Von der ISHD wird bundesweit nur die Bambiniliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Bambiniligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

Bambiniliga West 2011

Die Bambiniliga West West 2011 ist in drei Gruppen

- Bambiniliga West A (BAMA)
- Bambiniliga West B (BAMB)
- Bambiniliga West C (BAMC)

aufgeteilt.

In allen drei Gruppen wird nach Abschluss der Vorrunde (*) eine Endrunde in drei Staffeln im Modus "Jeder gegen Jeden mit Hin- und Rückspiel" durchgeführt. Die dazu benötigten Hallenzeiten (gemäß gültigem Rahmenspielplan 2011) sind von den teilnehmenden Vereinen dem stellv. Spielleiter Detlef Heidrich bis zum 31.05.2011 zu melden.

Zur Ermittlung der Teilnehmer der drei Endrunden 2011 wird nach Abschluss der Vorrunde eine neue Tabelle mit allen Teams aus den drei Gruppen gebildet. Die Platzierung in dieser Tabelle ergibt sich aus den erzielten Punkten der Vorrunde. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.

Der ersten Staffel "Bambiniliga E1 (BAME1)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 1 – 5 an. Hier werden die Plätze 1 bis 5 der Bambiniliga West 2011 ausgespielt.

Der zweiten Staffel "Bambiniliga E2 (BAME2)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 6 – 10 an. Hier werden die Plätze 6 bis 10 der Bambiniliga West 2011 ausgespielt.

Der dritten Staffel "Bambiniliga E3 (BAME3)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 11 und 12 an, sowie die Teams, welche sich bis zum 31.05.2011 für eine Teilnahme an der Platzierungsrunde BAM3 anmelden. Hier werden die Plätze 11 bis x der Bambiniliga West 2011 ausgespielt. Die ISHD behält sich Änderungen auf Grund der Nachmeldungen zur Platzierungsrunde vor.



GRUNDSÄTZLICHE ANMERKUNGEN BZW. ERLÄUTERUNGEN

- 1) Die Abkürzung “(*)“ bedeutet “nach Abschluss aller Spiele der Vorrunde der Saison 2011 (Spiele gemäß offiziellem Spielplan)“.
- 2) Zur Ermittlung der Abschlusstabelle finden grundsätzlich die Bestimmungen von § 37.1 Wettkampfordnung (WKO) Anwendung, d.h. bei Punktgleichheit direkter Vergleich.
- 3) Vereine, deren Mannschaften nicht an einem organisierten Spielbetrieb ihres DRIV-Landesverbandes teilnehmen (keine ausreichende Anzahl von Mannschaften, kein organisierter Spielbetrieb wird angeboten o.ä.), können am Spielbetrieb eines anderen DRIV-Landesverbandes teilnehmen. Voraussetzung dafür ist die Zustimmung des jeweiligen DRIV-Landesverbandes. Sollte ein Verein in dieser Altersklasse in der höchsten Liga teilnehmen, ist eine Qualifikation zu den Play-Offs nicht möglich. Diese Ausnahmegenehmigung ist befristet bis zum 31.12.2011.
- 4) Alle Mannschaften, die sich am Ende der Saison 2011 für einen Aufstieg qualifiziert haben, müssen bis spätestens zum 15. November 2011 rechtsverbindlich bestätigen, ob sie den Aufstieg wahrnehmen oder darauf verzichten werden.

Köln, 03.02.2011
gez. ISHD-Vorstand